

Am 26.02.2010 fand unsere Jahreshauptversammlung und die Neuwahl des Vorstandes und der beiden Kassenprüfer statt. Zu unserer großen Freude nahmen die Präsidentin der Landesverkehrswacht Brandenburg e.V. und Ministerin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz, Anita Tack, und die Geschäftsführerin der Landesverkehrswacht Irina Günther an unserer Jahreshauptversammlung teil. Frau Tack zeichnete mit ganz besonderer Freude unseren Ehrenvorsitzenden und unser Gründungsmitglied mit der höchsten Auszeichnung der Deutschen Verkehrswacht aus. Aus den Händen der Präsidentin erhielt Manfred Herberg das Ehrenzeichen der Deutschen Verkehrswacht in Gold. Sichtlich überrascht und völlig gerührt, denn der Vorstand hatte nichts erzählt, trat er nach vorn und ließ sich den Orden an die Brust heften. Aus den Händen unseres Vorsitzenden erhielt er einen Blumenstrauß verbunden mit dem herzlichen Dank für seine Aufbauarbeit unserer Verkehrswacht.

Gemeinsam konnten wir auf ein erfolgreiches Jahr 2009, der Vorstand konnte auf vier Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit zurückblicken. Seit 2006 nahmen wir insgesamt 30 neue Mitglieder auf, wovon an diesem Tag wiederum 5 neue Mitglieder aufgenommen wurden. Somit gehören unserer Kreisverkehrswacht OSL e.V. nun insgesamt 55 Mitglieder an (davon 3 Ehrenmitglieder und 1 Ehrenvorsitzenden).

Was wäre die Arbeit der Kreisverkehrswacht jedoch ohne Sponsoren und andere Förderer, die uns sowohl materiell als auch finanziell unterstützt haben. Die Kreisverkehrswacht Oberspreewald- Lausitz e.V. bedankt sich deshalb an dieser Stelle bei allen Sponsoren, welche uns stets die nötige Unterstützung zuteil werden ließen.

Ein ganz besonderer Dank geht wieder an die Sparkasse Niederlausitz, an die BASF Schwarzheide, an den Landkreis OSL und an den Wochenkurier Senftenberg. Ohne diese vier großen Sponsoren wäre die Aktion „Sicherer Schulweg mit Siggis Sicher“ nicht möglich gewesen.

Im Rahmen des Rollerprojektes „Fit und Flink“ wurden 41 Veranstaltungen (2008 waren es 31) mit insgesamt 527 Kinder (2008 waren es 487 Kindern) auf die Gefahren im Straßenverkehr geschult. Die Durchführung der theoretischen Radfahrprüfungen, der Fahrradkontrollen und des Fahrradparcours sowie die Unterstützung der Polizei bei der Abnahme der praktischen Radfahrprüfungen standen im Vordergrund unserer Tätigkeit. Auch die Arbeit mit behinderten Kindern hatte 2009 wieder eine große Bedeutung für uns. So führten wir drei Veranstaltungen mit insgesamt 35 Kindern durch. Das Hauptbetätigungsgebiet der Kreisverkehrswacht OSL e.V. stellte erneut die Unterstützung der Grundschulen im Rahmen der theoretischen und praktischen Fahrradprüfung in den 4.Klassen dar. Durch Fahrradkontrollen und der Bereitstellung des Fahrradparcours konnten wir zum Gelingen der Prüfungen beitragen. Die Zusammenarbeit mit der Polizei kann als sehr gut eingeschätzt werden.

Den Höhepunkt und Abschluss bildete erneut der Kreisausscheid der besten Radfahrer unter

dem Motto „Sicherer Schulweg mit Siggis Sicher“. Die 12 besten Schulen in den theoretischen Prüfungen des Landkreises OSL nahmen daran teil. Als Sieger nahm die Europaschule aus Ortrand den Wanderpokal entgegen. Die Siegemannschaft wurde durch uns zum Endausscheid nach Potsdam gefahren. Leider belegten wir nur hintere Plätze.

Ein weiterer Höhepunkt war der 2. Tag der offenen Tür am 18.09.2009. Über 400 Kinder aus Kindergärten und Grundschulen besuchten von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr unsere vielfältigen Aktivitäten und nutzten die Gelegenheit, sich noch umfassender über unsere Arbeit zu informieren. Dabei wurden wir von vielen Partnern und Vereinen unterstützt, dafür herzlichen Dank.

Die Beteiligung an Veranstaltungen im Rahmen von Straßen-, Dorf- und Heimatfesten, Kindertagsveranstaltungen, Jubiläumsveranstaltungen und an Messen mit der „mobilen Jugendverkehrsschule“ dienten u.a. auch dazu, die Kreisverkehrswacht Oberspreewald-Lausitz e.V. und deren Ziele zu präsentieren. Dies taten wir auf insgesamt 31 Veranstaltungen.

Seit Jahren führen wir von März bis Oktober jeden Donnerstag unsere bekannten Fahrrad-Codier-Aktionen durch. Im letzten Jahr konnten wir an 44 Tagen insgesamt 473 Fahrräder codieren. (2008 waren es 437 Fahrräder).

Die 9 Moderatoren unserer Kreisverkehrswacht OSL e.V. setzten auch im Jahr 2009 die Zielgruppenprogramme der Deutschen Verkehrswacht und des Deutschen Verkehrssicherheitsrates erfolgreich um. Insgesamt 149 Veranstaltungen zum Thema „sicher mobil“ nahmen 2591 Personen teil (2008 waren es 120 Veranstaltungen mit 2 187 Personen).

Inzwischen ist die Durchführung der Fahrsicherheitstrainings in Welzow fester Bestandteil unserer Vereinsarbeit. So konnten wir 13 Trainingstage mit 138 Teilnehmern durchführen. Erstmals führten wir einen Trainingstag für Motorradfahrer durch. Zusätzlich führten wir 13 Trainingstage mit 133 Teilnehmern für das VBG- Unfallverhütungstraining durch. Inzwischen hat es sich herumgesprochen, dass wir auch für alle anderen Berufsgenossenschaften das Fahrsicherheitstraining anbieten können.

Drei weitere Mitglieder unserer Kreisverkehrswacht konnten Ihre Ausbildung zum Mobilitätstrainer abschließen.

Nach dem Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden wurde der Kassenprüfungsbericht durch Gert Eggert vorgetragen. Anschließend wurde der Vorstand durch die Mitgliederversammlung für das für das Jahr 2009 entlastet.

Bei der anschließenden Wahl des Vorstandes stimmten die 39 anwesenden Vereinsmitglieder einstimmig für den neuen Vorstand.

Dieser setzt sich für weitere vier Jahre wie folgt zusammen.

Vorsitzender	Hans-Joachim Dupski
Stellvertreter	Dieter Hubatsch
Schriftführer	Susann Schuppan
Kassenwart	Katrin Dupski
Vorstandsmitglied	Peter Werner
Vorstandsmitglied	Günter Kradel

Der Vorsitzende dankte im Namen des Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen und versprach alle Anstrengungen zu unternehmen, um weiterhin für unsere Ziele tätig zu sein.

Bildergalerie

{vsig}aktivitaeten/2010/100226{/vsig}